

Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

VfL Günzburg IV : SV Ettenbeuren 46 II
Sonntag, 25.09.2022, 17:00 Uhr

Schwegler beendet mit Sieg den Mannschaftskampf

Im Spiel der Herren Bezirksklasse D Gruppe 2 Günzburg (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) traf die Mannschaft des VfL Günzburg IV am vergangenen Sonntag im 1. Saisonspiel auf die Mannschaft des SV Ettenbeuren 46 II. Die Gäste entführten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden relativ sicher. Den Siegpunkt fixierte Andreas Schwegler. Garant für den Sieg im Auswärtsspiel war Andreas Schwegler, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der VfL Günzburg IV dieses Match mit 4 Ersatzspielern bestritt.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Gekämpft bis zum Schluss hatten Epp / Wojnarowicz in der Begegnung gegen Rank / Miehle, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Liepert / Frank bekamen ihre Gegner Strauß / Schwegler beim deutlichen 6:11, 2:11, 6:11 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Rapp / Konrad wurden wenig später Liepert / Waldeis unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bemerkenswert war hierbei der Verlauf des dritten Satzes, in dem Liepert / Waldeis mit 0:11 förmlich untergingen. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:3. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Matthias Rank eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Walter Epp gewann gegen Matthias Rank mit 3:2. Andreas Wojnarowicz versäumte es hingegen mit einem 2:11, 11:8, 1:11, 4:11 gegen Philipp Strauß, einen Punkt für sein Team zu holen. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Lange umkämpft war die Partie zwischen Karl Liepert und Thomas Miehle, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Beim 0:3 gegen Andreas Schwegler fand Niklas Frank von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:6 gegenüber und kreuzte die Schläger. Die richtige Taktik hatte Mark Waldeis hingegen beim wenig später folgenden 3:0-Erfolg gegen Hans Konrad ab dem ersten Ballwechsel. Das war ein souveräner Sieg. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Waltraud Rapp war für Ingrid Liepert letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:7. Walter Epp konnte im Spiel gegen Philipp Strauß wiederum einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Trotz 1:0 Satzführung verlor Andreas Wojnarowicz sein Spiel gegen Matthias Rank letztlich mit 11:7, 5:11, 4:11, 3:11. Einen Zähler für die Gäste musste Karl Liepert wenig später bei der 1:3-Niederlage gegen Andreas Schwegler hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Der 9:3-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 02.10.2022 gegen den SV Waldstetten 1950 II, während der SV Ettenbeuren 46 II am 30.09.2022 gegen den SV Mindelzell V antritt.

Statistik:

VfL Günzburg IV

Doppel: Epp / Wojnarowicz 0:1, Liepert / Frank 0:1, Liepert / Waldeis 0:1

Einzel: W. Epp 2:0, A. Wojnarowicz 0:2, K. Liepert 0:2, N. Frank 0:1, M. Waldeis 1:0, I. Liepert 0:1

SV Ettenbeuren 46 II

Doppel: Strauß / Schwegler 1:0, Rank / Miehle 1:0, Rapp / Konrad 1:0

Einzel: P. Strauß 1:1, M. Rank 1:1, A. Schwegler 2:0, T. Miehle 1:0, W. Rapp 1:0, H. Konrad 0:1